

# Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Katrin Schöne

**Durchwahl**  
Telefon +49 3501 796 378  
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de\*

24.10.2019

## Freiberg: Hüttenteich ist überflutungssicher! Fertigstellung der neuen Hochwasserentlastungsanlage

Die Bauarbeiten am Hüttenteich in Berthelsdorf bei Freiberg (Lkr. Mittelsachsen) sind abgeschlossen. Nach knapp anderthalbjähriger Bauzeit ist die neue Hochwasserentlastungsanlage des Hüttenteiches fertiggestellt. Damit ist der Damm des Teiches auch bei einem extremen Hochwasser überflutungssicher. Das Projekt kostete rund 1,7 Millionen Euro und wurde aus Mitteln des Freistaates Sachsen finanziert.

Die ursprüngliche Hochwasserentlastungsanlage des Hüttenteiches steht unter Denkmalschutz. Da sie nach den heutigen Regeln der Technik zu gering dimensioniert war, wurde zusätzlich eine seitliche Überlaufschwelle mit einer Sammel- und Schussrinne eingebaut. Damit wird bei extremem Hochwasser verhindert, dass der Stauspiegel zu weit ansteigt und die Standsicherheit des Dammes gefährdet. Über das neue Bauwerk können nun bei Hochwasser bis zu 29.000 Liter Wasser pro Sekunde abgegeben werden. Das entspricht einem Hochwasser, wie es statistisch einmal in 5.000 Jahren vorkommt (HQ5000).

Die denkmalgeschützte Hochwasserentlastungsanlage des Hüttenteiches wird in Zukunft bei kleineren Ereignissen auch weiterhin betrieben. Bei größeren Hochwasserabflüssen oder Wartungsarbeiten kommt die neue Hochwasserentlastungsanlage mit zum Einsatz.

Die Bauvorbereitung begann im Jahr 2017, im Mai 2018 wurde der Hüttenteich dann entleert und abgefischt. Bereits Ende 2018 konnte die Stauanlage wieder im Teildauerstau betrieben werden. Seit Mitte August dieses Jahres hat der Hüttenteich sein Stauziel wieder erreicht.

### Hintergrundinformationen

Der Hüttenteich ist Bestandteil der Revierwasserlaufanstalt Freiberg und gehört seit diesem Sommer zum UNESCO-Welterbe »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«. Er wurde 1555 angelegt und zwischen 1558 und 1560

**Hausanschrift:**  
**Landestalsperrenverwaltung des  
Freistaates Sachsen**  
Bahnhofstraße 14  
01796 Pirna

[www.smul.sachsen.de/ltv](http://www.smul.sachsen.de/ltv)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

erweitert. Nach einem Dammbuch im Mai 1822 wurde er innerhalb von zwei Jahren wieder neu aufgebaut.

Zusammen mit der historischen Revierwasserlaufanstalt Freiberg steht auch der Hüttenteich unter Denkmalschutz und ist Teil des Weltkulturerbeantrages für die Montanregion Erzgebirge. Der Damm der Stauanlage ist 443 Meter lang und über dem Gelände 6,70 Meter hoch. Der Stauinhalt beträgt rund 300.000 Kubikmeter.

Von allen Teichen der Revierwasserlaufanstalt liegt der Hüttenteich der Bergstadt Freiberg am nächsten. Er hat heute eine große Bedeutung für die Versorgung der Freiburger Industrie mit Brauchwasser. Im Verbund mit dem Konstantenteich konnte die Versorgung der Freiburger Industrie auch während der Bauzeit uneingeschränkt gewährleistet werden.